

## Vorlage Nr. 14/3309

öffentlich

Datum:17.05.2019Dienststelle:Fachbereich 92Bearbeitung:Herr Storcks

Kulturausschuss 18.06.2019 Beschluss

## Tagesordnungspunkt:

Förderung von Kultureinrichtungen aus Mitteln der LVR-Sozial- und Kulturstiftung

## Beschlussvorschlag:

Der Kulturausschuss beschließt die seitens der Verwaltung mit Vorlage Nr. 14/3309 vorgeschlagenen Förderungen aus Mitteln der LVR-Sozial- und Kulturstiftung für Zwecke der landschaftlichen Kulturpflege in Höhe von 400.000 €.

## UN-Behindertenrechtskonvention (BRK):

Diese Vorlage berührt eine oder mehrere Zielrichtungen des	nein
LVR-Aktionsplans zur Umsetzung der BRK.	Пеш

## Gleichstellung/Gender Mainstreaming:

Diese Vorlage berücksichtigt Vorgaben des LVR-Gleichstellungsplans 2020. nein

## Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt (lfd. Jahr):

Produktgruppe:	077 (280.300 €) und 027 (119.700 €)			
Erträge: Veranschlagt im (Teil-)Ergebnisplan	400.000 € ja	Aufwendungen: /Wirtschaftsplan	400.000 €	
Einzahlungen: Veranschlagt im (Teil-)Finanzplan Bei Investitionen: Gesamtkosten der Maßr	400.000 € ja nahme:	Auszahlungen: /Wirtschaftsplan	400.000€	
Jährliche ergebniswirksame Folgekosten:				
Die gebildeten Budgets werden unter Beachtung der Ziele eingehalten				ja

In Vertretung

Karabaic

## **Zusammenfassung:**

Die Vorlage 14/3309 informiert über die beabsichtigte Verwendung von Mitteln der Stiftung zur Förderung sozialer und kultureller Zwecke im Verwaltungsgebiet des Landschaftsverbandes Rheinland (im weiteren LVR-Sozial- und Kulturstiftung genannt). Entsprechend den Ausführungen in der Vorlage 14/2444 hat das LVR-Dezernat für Kultur und Landschaftliche Kulturpflege auch für das Jahr 2019 bei der Stiftung einen Förderantrag zur Förderung von Netzwerken in Höhe von 400.000 € gestellt, dem auch entsprochen wurde.

Mit dieser Vorlage wird seitens der Verwaltung eine Beschlussfassung über die Förderung der folgenden Institutionen und Projekte im Rahmen der landschaftlichen Kulturpflege vorgeschlagen:

-	ENERGETICON gGmbH	70.000 €
-	Gesellschaft für Rheinische Geschichtskunde	119.700 €
-	Stiftung Wilhelm Lehmbruck Museum	100.000 €
-	Stiftung KERAMION - Zentrum für moderne + historische	
	Keramik Frechen	25.000 €
-	Stiftung Deutsches Glasmalerei-Museum	20.000 €
-	Stiftung Scheibler-Museum Rotes Haus Monschau	20.000 €
-	Stiftung Zanders - Papiergeschichtliche Sammlung	15.000 €
-	"Symposion Hürtgenwald 2019"	20.000 €
Ge	samtsumme	<u>389.700 €</u>

Die verbleibenden 10.300 € werden bedarfsgerecht unter Berücksichtigung der Zuständigkeits- und Verfahrensordnung für die Ausschüsse der Landschaftsversammlung Rheinland und ihrer Kommissionen (§ 23 Abs. 3 Nr. 1) zur Förderung von kulturellen Projekten oder Einrichtungen verwendet. Es kann sich hierbei sowohl um Mehrbedarfe einer der oben bereits genannten Institutionen handeln als auch um bislang nicht geförderte Institutionen oder Projekte.

## Begründung der Vorlage Nr. 14/3309:

# Förderung von Kultureinrichtungen aus Mitteln der LVR-Sozial- und Kulturstiftung

## 1. Ausgangssituation

Auf Initiative der Stiftung zur Förderung sozialer und kultureller Zwecke im Verwaltungsgebiet des Landschaftsverbandes Rheinland (im weiteren LVR-Sozial- und Kulturstiftung genannt) hat die Verwaltung mit Vorlage 14/2444 vorgeschlagen, dass neben dem LVR-Industriemuseum im Sinne der Netzwerkbildung auch andere Kulturinstitutionen aus den Mitteln der LVR-Sozial- und Kulturstiftung in Höhe von insgesamt 400.0000 € gefördert werden sollen.

Die Verwaltung hatte die nachfolgenden Institutionen zur Förderung empfohlen:

- ENERGETICON gGmbH
- Gesellschaft für Rheinische Geschichtskunde
- Stiftung Wilhelm Lehmbruck Museum
- Stiftung KERAMION Zentrum für moderne + historische Keramik Frechen
- Stiftung Deutsches Glasmalerei-Museum Linnich
- Stiftung Scheibler-Museum Rotes Haus Monschau
- Stiftung Zanders -Papiergeschichtliche Sammlung-

Die Gremien der LVR-Sozial- und Kulturstiftung haben auch in 2019 einen entsprechenden globalen Förderantrag in Höhe von 400.000 € für das Ifd. Jahr bewilligt.

#### 2. Sachstand und weitere Vorgehensweise

#### 2.1 ENERGETICON gGmbH:

Der LVR hat nach der Beschlussfassung über die Vorlage 14/2726 und der zum 01.09.2018 in Kraft getretenen Satzungsänderung an die ENERGETICON gGmbH einen Betriebskostenzuschuss von 170.000 € geleistet.

Der um 70.000 € erhöhte Betriebskostenzuschuss soll entsprechend den Ausführungen in der Vorlage 14/2891 in 2019 aus den bewilligten Mitteln der LVR-Sozial- und Kulturstiftung anteilig refinanziert werden.

#### 2.2 Gesellschaft für Rheinische Geschichtskunde:

Die Anbindung der Gesellschaft für Rheinische Geschichtskunde an das LVR-Institut für Rheinische Landeskunde und Regionalgeschichte ist zum 01.01.2019 erfolgt. Für die Finanzierung ist entsprechend der politischen Beschlussfassung in 2019 ein Betrag von 119.700 € aus Mitteln der LVR-Sozial- und Kulturstiftung eingeplant.

#### Hinweis:

Die Finanzierung des erhöhten Betriebskostenzuschusses für die ENERGETICON gGmbH und die Gesellschaft für Rheinische Geschichtskunde wurde in die Planung der Eigenmittel des LVR-Haushalts 2020/2021 aufgenommen.

#### 2.3 Stiftung Wilhelm Lehmbruck Museum:

Es ist ein Betriebskostenzuschuss in Höhe von 100.000 € vorgesehen. Auf die Ausführungen in der Vorlage 14/3286 wird verwiesen.

## 2.4 Stiftung KERAMION - Zentrum für moderne + historische Keramik Frechen, Stiftung Deutsches Glasmalerei-Museum Linnich, Stiftung Scheibler-Museum Rotes Haus Monschau, Stiftung Zanders – Papiergeschichtliche Sammlung:

Die Verwaltung schlägt weiterhin folgende Förderungen im Jahr 2019 vor:

-	Stiftung KERAMION - Zentrum für moderne	
	+ historische Keramik Frechen	25.000 €
-	Stiftung Deutsches Glasmalerei-Museum Linnich	20.000 €
-	Stiftung Scheibler-Museum Rotes Haus Monschau	20.000 €
-	Stiftung Zanders - Papiergeschichtliche Sammlung-	15.000 €
	Gesamt	80.000 €

Die Gespräche mit den Stiftungen wurden geführt und werden weiter fortgesetzt. Der LVR trägt mit dieser Förderung zum Ausgleich von finanziellen Engpässen infolge rückläufiger Kapitalerträge oder nicht auskömmlicher Haushaltsmittel bei und sichert damit das kulturelle Angebot im Rheinland.

#### 2.5 Symposion Hürtgenwald 2019

In der Nordeifel fanden im Winter 1944/45 zwischen amerikanischen und deutschen Soldaten heftige Kämpfe statt, die bis heute ihre Spuren hinterlassen haben und insbesondere in den USA ein besonderes Interesse finden. Noch immer werden menschliche Überreste geborgen und im Boden lagern zahlreiche Munitionsreste. Die Kriegsrelikte im Gelände sind die gegenständlichen Spuren der sogenannten "Hürtgenwaldschlacht". Trotz der internationalen wie regionalen Bedeutung sind die Geschehnisse bisher nicht ausreichend erforscht.

Der LVR wird, wie im Kulturausschuss am 11.04.2019 erläutert, zusammen mit der Universität Osnabrück (Lehrstuhl Prof. Rass) unter Beteiligung von anerkannten Referent\*innen aus dem In- und Ausland im Rahmen eines zweitägigen Symposions das Thema Konfliktlandschaften und deren Erforschung sowie die didaktische Vermittlung von Krieg und Gewalt aufbereiten. Die Ergebnisse des Symposions sollen in das zukünftige Konzept für die Konfliktlandschaft Hürtgenwald einfließen.

Der Aufwand für die Durchführung und Organisation der Tagung wird mit 20.000 € geschätzt. Die Finanzierung des für den LVR und die Region strategisch wichtigen Symposions soll aus den zugewiesenen Mittel der LVR-Sozial- und Kulturstiftung erfolgen.

## 2.6 Unterjährige Projekte/Bedarfe

Die verbleibenden 10.300 € werden bedarfsgerecht unter Berücksichtigung der Zuständigkeits- und Verfahrensordnung für die Ausschüsse der Landschaftsversammlung Rheinland und ihrer Kommissionen (§ 23 Abs. 3 Nr. 1) zur Förderung von kulturellen Projekten oder Einrichtungen verwendet. Es kann sich hierbei sowohl um Mehrbedarfe einer der oben bereits genannten Institutionen handeln als auch um bislang nicht geförderte Institutionen oder Projekte.

## 3. Beschlussvorschlag

Die politische Vertretung wird gebeten, die in Vorlage 14/3309 vorgeschlagenen Förderungen aus Mitteln der LVR-Sozial- und Kulturstiftung für Zwecke der landschaftlichen Kulturpflege in Höhe von 400.000 € zu beschließen:

-	ENERGETICON gGmbH	70.000 €
-	Gesellschaft für Rheinische Geschichtskunde	119.700 €
-	Stiftung Wilhelm Lehmbruck Museum	100.000 €
-	Stiftung KERAMION - Zentrum für moderne + historische	
	Keramik Frechen	25.000 €
-	Stiftung Deutsches Glasmalerei-Museum	20.000 €
-	Stiftung Scheibler-Museum Rotes Haus Monschau	20.000 €
-	Stiftung Zanders - Papiergeschichtliche Sammlung	15.000 €
-	"Symposion Hürtgenwald 2019"	20.000 €
-	Unterjährige Projekte/Bedarfe	10.300 €
Ge	samtsumme	<u>400.000 €</u>

In Vertretung

Karabaic